

## **Niederschrift Nr. 13**

### **über die öffentliche Gemeinderatssitzung**

am Montag, 09.07.2018 (Beginn 19.30 Uhr; Ende 20.40 Uhr)

im Sitzungszimmer des Rathauses, Bernau im Schwarzwald  
(Tagungsort und -raum)

Vorsitzender: *Bürgermeister Rolf Schmidt*

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder - **zehn** - (Normalzahl zehn Mitglieder)

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

Baur,	Markus	Oberlehen	Schmidt,	Bertold	Dorf
Bork, Dr.	Friedhelm	Dorf	Schmidt,	Liane	Gaß
Faschian,	Horst	Unterlehen	Schweizer,	Matthias	Dorf
Goos,	Norbert	Innerlehen	Spiegelhalter,	Pirmin	Weierle
Kaiser,	Franz	Altenrond	Spitz,	Armin	Riggenbach

Es fehlen entschuldigt:

./.

Es fehlen nicht entschuldigt:

./.

Schriftführer:

*Maier, Bruno* *Hauptamtsleiter*

sonstige Verhandlungsteilnehmer:

*5 Zuhörer*  
*- Presse*

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 27.06.2018 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 06.07.2018 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens *sechs* Mitglieder anwesend sind.  
Als Urkundspersonen wurden ernannt:
4. Hierauf wurde in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen: ./.

Bürgermeister Schmidt begrüßt Gemeinderäte und Zuhörer zur Sitzung.

### **Punkt 1**

#### **Bekanntgaben der Verwaltung**

##### **a) Bürgermeisterwahl am 08.07.2018**

Bürgermeister Schmidt zeigt sich sehr erfreut über die hohe Wahlbeteiligung von rund 75 % und die Tatsache, dass sich drei kompetente einheimische Kandidaten um das Amt des Bürgermeisters beworben haben.

##### **b) Ausgleichsstock 2018**

Der Gemeinde Bernau ist aus dem Ausgleichsstock 2018 für Straßensanierungsmaßnahmen ein Zuschuss in Höhe von 250.000 € bewilligt worden

### **Punkt 2**

#### **Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung**

-entfällt-

### **Punkt 3**

#### **Steinbruch Wacht / Antrag Firma Valentini GmbH auf Änderung des beantragten Abbaus auf den Flurst.Nr. 740 und 754**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Frau Isabella Valentini-Jäggle anwesend. Sie stellt dem Gremium die wegen einer Spaltenbildung (Ursache: verschiedene Gesteinsarten) vor der Steilwand notwendig gewordene Umplanung vor und erläutert diese. Weil zum Schutz vor möglicherweise herabstürzenden Felsen in allen Abbaubereichen ein Wall vorhanden sein muss, mussten die Abbaupläne geändert und angepasst werden. Einzelfragen aus den Reihen des Gemeinderates werden von Frau Valentini-Jäggle detailliert beantwortet. Die Gemeinderäte stimmen dem Antrag auf Änderung des beantragten Abbaus mit 10 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme zu.

### **Punkt 4**

#### **Steinbruch Wacht / Antrag Firma Valentini GmbH auf Änderung der genehmigten Rekultivierung auf den abgebauten Flächen, Flurst.Nr. 752, 753, 754 u. 719/1**

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt ist Frau Isabella Valentini-Jäggle anwesend. Sie erläutert dem Gremium, dass wegen des (unter TOP 3 behandelten) geänderten Abbauplanes auch der bereits im Jahr 2011 eingereichte Rekultivierungsplan für die abgebauten Flächen geändert werden muss und stellt die Änderungsplanung vor. Zu einzelnen Fragen aus den Reihen des Gemeinderates nimmt Sie detailliert Stellung. /.

#### **Punkt 4 (Fortsetzung)**

Mit 10 Ja-Stimmen und einer Enthaltung stimmen die Gemeinderäte dem geänderten Rekultivierungsplan zu.

#### **Punkt 5**

##### **Erneuerung Fenster in der Krunkelbachhütte / Auftragsvergabe**

Für die Erneuerung von Fenstern bzw. Verkleidung vorhandener Fenster mit Aluprofilen in der Krunkelbachhütte hat die Schreinerei Spitz aus Bernau ein Angebot in Höhe von brutto 13.481,38 € vorgelegt.

Die Gemeinderäte beschließen einstimmig, den Auftrag zu erteilen mit der Maßgabe, dass zur Finanzierung der noch im Jahr 2018 durchzuführenden Maßnahme ein Haushaltsansatz für die Fenstersanierung im Kindergartengebäude verwendet wird. Für die dort geplante Maßnahme ist im Haushalt 2019 ein entsprechender Betrag neu zu veranschlagen.

#### **Punkt 6**

##### **Verschiedenes, Wünsche und Anträge, Frageviertelstunde für Bürger**

###### **a) Änderung Landschaftsschutzgebiet Bernau**

Für die von der Gemeinde Bernau beantragte Änderung des Landschaftsschutzgebietes in vier Teilbereichen erfolgt derzeit die Behördenbeteiligung. Auch die Gemeinde ist zu einer Stellungnahme aufgefordert worden. Die Gemeinderäte stimmen der beantragten Änderung einstimmig zu.

###### **b) Oberflächenentwässerung Bereich Dorfmatthof**

Zur Durchführung der Erdarbeiten muss ein 20 KV-Erdkabel des Energiedienstes gekreuzt werden. Für die Zeit der Arbeiten ist es notwendig, dieses Stromkabel vom Netz zu nehmen und ein Aggregat einzusetzen. Die Firma ED Netze hat der Gemeinde für den Einsatz eines Aggregates mit Bedienung durch Fachpersonal ein Angebot in Höhe von 6.432,08 € (netto) unterbreitet. Die Gemeinderäte zeigen sich mit der Auftragserteilung für diesen vorübergehenden Aggregateinsatz einverstanden.

c) Auf entsprechende Anfrage von **Gemeinderat Markus Baur** informiert Bürgermeister Schmidt darüber, dass für die im Bereich der L 146 im Ortsteil Weierle notwendigen Reparaturarbeiten durch die Firma Schmidt Hoch- und Tiefbau GmbH zwischenzeitlich eine entsprechende verkehrsrechtliche Anordnung des Landratsamts Waldshut ergangen ist.

###### **d) Erweiterung „Moorloch“ im Kurhaus**

Gemeinderat Norbert Goos berichtet dem Gremium, dass die Betonsägearbeiten zwischenzeitlich abgeschlossen sind und der Estrich eingebracht ist. Alle Folgearbeiten sollen jetzt durch das „Moorloch-Team“ -teilweise mit finanzieller Unterstützung durch angeworbene Sponsoren- in Eigenleistung ausgeführt werden.

./.

Der Bürgermeister:

Der Gemeinderat:

Der Protokollführer: